

DE

Kurzanzweisung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Dentaurum entschieden haben.

Damit Sie dieses Produkt sicher und einfach zum größtmöglichen Nutzen für sich und die Patienten einsetzen können, muss diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und beachtet werden. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an unsere Hotline (+ 49 72 31 /803 - 560) wenden.

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer wieder das aufmerksame Durchlesen der jeweils aktuell beiliegenden bzw. im Internet unter www.dentaurum.com hinterlegten Gebrauchsanweisung.

1. Hersteller

Dentaurum GmbH & Co. KG
| Turnstr. 31
| 75228 Ispringen
| Deutschland

2. Allgemeine Produktbeschreibung, Zweckbestimmung bzw. Leistungsmerkmale, technische Beschreibung

Für die prothetische Versorgung der tiologic® ST Implantate enthält das tiologic® ST Implantatsystem speziell aufeinander abgestimmte Instrumente, Aufbau- und Zubehörkomponenten. Es dürfen ausschließlich die Originalkomponenten des tiologic® ST Implantatsystems nach Maßgabe der Gebrauchsanweisungen miteinander kombiniert werden.

Der Aufbau wird vom Zahnarzt/ Zahntechniker entsprechend des individuellen Patientenfalls ausgewählt.

Die Auswahl des Aufbaus ist vom Implantatdurchmesser und von der Schleimhautdicke abhängig.

Zur Erleichterung der Aufbauauswahl (Gingivahöhe und Angulation) auf dem Modell, stehen Auswahlhilfen für die Aufbauinlinien S, M und L zur Verfügung.

3. Anwendungsgebiet

Die tiologic® ST CAD/CAM Komponenten sind für die Übertragung und Herstellung von digitalen Prothetiklösungen wie Einzelzahn- und Brückenversorgung auf tiologic ST Implantaten konzipiert.

4. Medizinische Indikationen / Kontraindikationen

CAD/CAM Komponenten tiologic® ST

Indikationen

- Individuelle Kronen- und Brückentechnik (zementiert, individuell verschraubt)
- Abutment auf Implantat ø 3.3 mm nur für den Ersatz im Bereich obere laterale Incisivi und untere Incisivi

Kontraindikationen

- Primärverlockungen von Abutments
- Angulationskorrekturen von mehr als 20°, auf Implantaten ø 3.3 mm mehr als 15°
- Angusstechnik

5. Hinweise zur Anwendung, Verarbeitung, Eingliederung und Insertion

Die tiologic® ST CAD/CAM Komponenten sind für die Übertragung und Herstellung von digitalen Prothetiklösungen wie Einzelzahn- und Brückenversorgung auf tiologic ST Implantaten konzipiert.

Unter www.dentaurum.com/digital können die tiologic® ST CAD/CAM Datensätze für 3shape™, dental wings und exocad® kostenfrei heruntergeladen werden. Die Datensätze beinhalten sämtliche Informationen aller Versorgungsvarianten als Komplettpaket, d.h. für gedruckte Modelle, Hybridaufbauten, einteilige Abutments sowie Brücken und Stege.

5.1 Scanaufbau Titan tiologic® ST

Die Oberfläche der Scanaufbauten Titan ist zur digitalen Erfassung, sowohl intraoral, wie auch auf dem Modell ohne Scanspray optimiert. Der lange Zylinder an der Verbindungsstelle des Scanaufbau Titan dient der leichten Eingliederung ins (Labor-) Implantat und zur exakten axialen Erfassung der Position. Die beiliegende rote Fixierschraube weist ein verkürztes Gewinde auf, das nur dann im (Labor-)Implantat fasst, wenn der Scanaufbau positions- und lagerichtig in die Verbindungsstelle eingesteckt wurde. Der Matchvorgang der Scandaten mit den STL-Daten erfolgt nach Angaben des jeweiligen Softwareherstellers

5.2 Laborimplantat tiologic® ST für gedruckte und gegossene Modelle

Das Laborimplantat kann sowohl im analogen, wie auch im digitalen Workflow genutzt werden. In den CAD/CAM Bibliotheken der verschiedenen Softwareherstellern sind die Kavitäten der Laboranaloge hinterlegt, um beim 3D-Modelldruck ein optimales Passungsergebnis und einen korrekten Sitz der Laboranaloge mit der Konterschraube zu erzielen. Die Parameter der jeweiligen Software sind zu überprüfen und ggf. einzustellen. Damit die mitgelieferte Konterschraube das Laboranalog am apikalen Ende im gedruckten Modell fixieren kann, sollte der Modellsockel in ausreichender Höhe mitgedruckt werden. Falls eine abnehmbare Schleimhaut erstellt wird, sollte diese nicht tiefer als 1.0 mm unterhalb des Interface liegen, um die optimale Rast- und Haltefunktion des Laboranalogs im Halsbereich des gedruckten Modells zu gewährleisten. Zur Kontrolle sollten die 3 Retentionsnasen in dem gedruckten Modell noch sichtbar sein.

Wenn das Modell mit den geplanten Kavitäten gedruckt ist, kann das Laborimplantat für gedruckte und gegossene Modelle entsprechend der vorgesehenen Aufbauinie S, M oder L eingebracht werden. Hierfür wird das Laborimplantat auf den manuellen Eindehnschlüssel gesteckt und mit der Konterschraube fixiert. Anschließend wird das Laborimplantat in der Kavität ausgerichtet und eingepresst. Mit der dem Laborimplantat beiliegenden Verschlusschraube kann das Laborimplantat in Endposition von apikal fixiert werden.

5.3 CAD/CAM Titanblock, tiologic® ST, PreForm

Der Einsatz von original Dentaurum CAD/CAM PreForm Titanblöcken ermöglicht eine patientenindividuelle und hochpräzise Herstellung von passgenauen direkt verschraubbaren Abutments für die prothetische Versorgung. Die original PreForm Titanblöcke, wurden für die Medentika® PreFace® Abutmenthalter konzipiert. Diese gewährleisten bei der Inhouse-Fertigung als auch im Herstellzentrum die perfekte Verbindung zum tiologic® ST Implantat-Interface. CAD/CAM PreForm Titanblöcke sind für alle drei prothetischen Aufbauinlinien S, M und L erhältlich. Nach der Auswahl der jeweiligen Indikation im Datensatz in der entsprechenden CAD-Software erfolgt das Design nach Angaben des jeweiligen Softwareherstellers und nach zahntechnischen Regeln.

5.4 CAD/CAM Titanbasis tiologic® ST

Die Geometrie der Titanbasen ist für eine ästhetische und sichere Klebeverbindung mit der keramischen Mesostruktur ausgelegt. tiologic® ST CAD/CAM Titanbasen sind in allen drei prothetischen Aufbauinlinien S, M und L erhältlich. Nach der Auswahl der jeweiligen Indikation im Datensatz in der entsprechenden CAD-Software erfolgt das Design nach Angaben des jeweiligen Softwareherstellers und nach zahntechnischen Regeln.

Vor der Verklebung ist der Kopf der Prothetischraube, die die CAD/CAM Titanbasis fixiert, mit Wachs abzudecken. Die Klebeflächen der Keramikhülse und der CAD/ CAM Titanbasis werden mit Aluminiumoxid gestrahlt (50 µm / 2 bar). Zusätzlich wird eine Silanisierung der Klebefläche der CAD/CAM Titanbasis empfohlen. Vor der Verklebung ist darauf zu achten, dass die Klebeflächen fettfrei und trocken sind. Kleber sind nach Herstellerangaben anzuwenden (z.B.: "PANAVIA™ F2.0" von Kuraray Noritake oder "Multilink® Hybrid Abutment" von Ivoclar Vivadent AG). Dentaurum GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewährleistung für die Haltbarkeit der Meso-/Suprakonstruktion und des Klebers. Nach dem Verkleben sind Überschüsse zu entfernen und der Keramikaufbau wird aufgesetzt (Rotationssicherung beachten). Die Erstellung der Vollkeramikrone erfolgt nach Herstellerangaben.

Wichtige Hinweise

- Die Wandstärke des Keramikaufbaus darf 0.5 mm NICHT unterschreiten.
- Präparation einer Hohllehke mit abgeschrägter Innenkante und einer Mindeststufe von 0.5 mm.

Zusätzliche Komponenten

Die Prothetischraube (nicht im Lieferumfang enthalten) dient dem Zahntechniker nur zur Fixierung der Abutments auf dem Arbeitsmodell. Für die definitive Eingliederung im Mund ist immer eine neue AnoTite Schraube zu verwenden.

Anguszrehmomente

- Prothetischraube auf dem Modell: von Hand
- AnoTite Schraube im Mund: 30 Ncm

Achtung: Prothetik- und AnoTite Schrauben nicht verwechseln. Die Prothetischrauben sind silberfarben und die AnoTite Schrauben sind golden anodisiert.

6. Angaben zur Zusammensetzung

- CAD/CAM Titanbasis: Titanlegierung (Ti6Al4V)
- CAD/CAM Titanblock: Titanlegierung (Ti6Al4V)
- Scanaufbau Titan: Titanlegierung (Ti6Al4V)
- Schrauben:
 - AnoTite Schraube: Titanlegierung (Ti6Al4V)
 - Prothetischraube: Titanlegierung (Ti6Al4V)
 - Fixierschraube: Titanlegierung (Ti6Al4V)
- Sechskantschlüssel:
 - Sechskantschlüssel - ISO Schaft SW 1.3: (1.4197)
 - Sechskantschlüssel - Ratsche SW 1.3: (1.4197)

Die Zusammensetzung entnehmen Sie bitte der Werkstoffliste für Implantologie-Produkte (REF 989-801-05) bzw. www.dentaurum.com. Das SSCP ist auf https://ec.europa.eu/tools/eudamed verfügbar.

7. Sicherheitshinweise

- Sollten auf einen oder mehrere der Inhaltsstoffe allergische Reaktionen bekannt sein, darf das Produkt nicht angewendet werden.

- Auf Grund der geringen Größe kann es zum Verschlucken und/oder Aspiration eines Artikels kommen. Bei Aspiration kann es zu Atemnot bis hin zum Tod durch Ersticken kommen. Aus diesem Grund sollten alle Artikel die intraoral zum Einsatz kommen gegen Verschlucken und/oder Aspiration gesichert werden.

- Alle in Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

- Falls die Verpackung starke Beschädigungen aufweist, muss das Produkt vor dem Gebrauch auf Unversehrtheit und Sauberkeit geprüft werden, ggf. ist es zu entsorgen.

- Verschiedene Legierungstypen in derselben Mundhöhle können zu galvanischen Reaktionen führen.

- Alle tiologic® ST Prothetikkomponenten nur in Verbindung mit tiologic® ST

Implantaten verwenden!

8. Hinweise zur Lagerung und Haltbarkeit

Trocken lagern.

9. Hinweise für Produkte zum einmaligen Gebrauch

CAD/CAM Titanblöcke und Titanbasen sind nur zur einmaligen Verwendung vorgesehen. Die Wiederaufbereitung eines CAD/CAM Titanblocks oder Titanbasis (Recycling) sowie dessen erneute Anwendung am Patienten sind nicht zulässig, da die sichere Aufbereitung und/oder die Funktionssicherheit nicht gewährleistet werden können.

10. Hinweise für Produkte zum mehrmaligen Gebrauch

Die Sechskantschlüssel SW 1.3 und die Scanaufbauten Titan sind zur mehrmaligen Verwendung vorgesehen. Vor dem erneuten Einsatz muss das Produkt desinfiziert, gereinigt und sterilisiert werden.

Instrumente und Zubehör, die nicht eindeutig identifizierbar oder deren Funktion z.B. durch schlechte Lesbarkeit von Markierungen und/oder Beschriftungen eingeschränkt sind, müssen ersetzt werden. Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com (Aufbereitungsanweisung prothetische Komponenten, Instrumente und Zubehör REF 989-801-07).

11. Hinweise zur Desinfektion /Reinigung /Sterilisation

Die tiologic® ST Prothetikkomponenten werden unsteril geliefert. Sie dürfen nur einmal und nur an einem Patienten verwendet werden. Sie müssen vor der Anwendung am Patienten gereinigt und desinfiziert werden. Dentaurum empfiehlt grundsätzlich eine zusätzliche Sterilisation. Bei Auftreten von Blutungen dürfen ausschließlich sterilisierte Prothetikkomponenten verwendet werden.

Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com (Aufbereitungsanweisung Prothetische Komponenten, Instrumente und Zubehör REF 989-801-07).

12. Lieferübersicht /Lieferumfang, inkl. REF

Das tiologic® ST Lieferprogramm entnehmen Sie bitte dem Produktkatalog tiologic® ST.

13. Qualitätshinweise

Dentaurum versichert dem Anwender eine einwandfreie Qualität der Produkte. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung beruht auf eigener Erfahrung. Der Anwender ist für die Verarbeitung der Produkte selbst verantwortlich. In Ermangelung einer Einflussnahme von Dentaurum auf die Verarbeitung besteht keine Haftung für fehlerhafte Ergebnisse.

14. Erklärung der verwendeten Symbole

i Etikett beachten. Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com (Erklärung der Etikettensymbole REF 989-313-00).

EN

Abbreviated instructions for use

Dear customer,

Thank you for choosing a quality product from Dentaurum.

It is essential to read these instructions carefully and adhere to them to ensure safe, efficient use and ensure that you and your patients gain full benefit. In case of questions or ideas, please contact your local representative.

As our products are regularly upgraded, we recommend that you always carefully read the current Instructions for use supplied with the product and stored in the internet at www.dentaurum.com, even though you may frequently use the same product.

1. Manufacturer

Dentaurum GmbH & Co. KG
| Turnstr. 31
| 75228 Ispringen
| Germany

2. General device description, intended purpose and characteristics, technical description

The tiologic® ST implant system contains specially coordinated instruments, abutments, and accessory components for the prosthetic restoration of the tiologic® ST implants. Only original components of the tiologic® ST implant system should be combined in accordance with the Instructions for use. The abutment is selected by the dentist/dental technician to suit the individual patient’s needs.

The diameter of the implant and the gingival thickness determine the choice of abutment. Selection aids for the abutment series S, M and L are available to help choose the right abutment on the model (gingival height and angulation).

3. Area of application

The tiologic® ST CAD/CAM components are used for the transfer and manufacture of digital prosthetic solutions such as single-tooth and bridge restorations on tiologic® ST implants.

4. Medical indications/contraindications

CAD/CAM components tiologic® ST

Indications

- Falls die Verpackung starke Beschädigungen aufweist, muss das Produkt vor dem Gebrauch auf Unversehrtheit und Sauberkeit geprüft werden, ggf. ist es zu entsorgen.

- Verschiedene Legierungstypen in derselben Mundhöhle können zu galvanischen Reaktionen führen.

- Alle tiologic® ST Prothetikkomponenten nur in Verbindung mit tiologic® ST

- Correction of angulation exceeding 20°, or exceeding 15° in the case of implants ø 3.3 mm

- Cast-on technique

5. Information on use, processing, fitting and insertion

The tiologic® ST CAD/CAM components are used for the transfer and manufacture of digital prosthetic solutions such as single-tooth and bridge restorations on tiologic® ST implants.

tiologic® ST CAD/CAM data sets for 3shape™, dental wings and exocad can be downloaded free of charge from www.dentaurum.com/digital. They include all the information needed for all types of restorations as a complete package, i.e. for printed models, hybrid abutments, one-piece abutments, bridges and bars.

5.1 Scan abutment titanium tiologic® ST

The surface of the scan abutment titanium is optimized for digital capture, both intra-orally and on the model without scanning spray. The long cylinder at the connection point of the scan abutment titanium serves for easy integration into the (laboratory) implant and for exact axial detection of the position. The enclosed red retaining screw has a shortened thread, which only grips in the (laboratory) implant when the scan abutment has been inserted into the connection point in the correct position. The matching process of the scan data with the STL data takes place according to the specifications of the respective software manufacturer

5.2. Laboratory implant tiologic® ST for printed and cast models

The laboratory implant can be used in both analog and digital workflow. The cavities of the laboratory analogs are stored in the CAD/CAM libraries of the various software manufacturers in order to achieve an optimum fit and the correct positioning of the laboratory analogs with the counter screw in 3D model printing. The parameters of the respective software must be checked and adjusted if necessary. In order for the counter screw supplied to fix the laboratory analog at the apical end in the printed model, the model base should be printed with a sufficient height. If a detachable mucosa is created, it should not be lower than 1.0 mm below the interface to ensure the optimal locking and retaining function of the laboratory analog in the cervical area of the printed model. The 3 retention tabs should still be visible in the printed model for monitoring purposes.

When the model is printed with the planned cavities, the laboratory implant for printed and cast models can be inserted in accordance with the intended series of abutments S, M or L. For this purpose, the laboratory implant is placed on the manual insertion key and fixed with the counter screw. The laboratory implant is then aligned in the cavity and pressed in. The closure screw supplied with the laboratory implant enables the laboratory implant to be fixed in the end position from apical.

5.3 CAD/CAM titanium block, tiologic® ST, PreForm

By using original Dentaurum CAD/CAM PreForm titanium blocks, it is possible to create highly precise abutments that are specific to each patient, have a precise fit and can be directly screw-retained. The original PreForm titanium blocks were designed for the Medentika® PreFace® abutment holders. These ensure a perfect connection to the tiologic® ST implant interface, both for in-house production and for production in a manufacturing center. CAD/CAM PreForm titanium blocks are available for all three series of abutments S, M and L.

Following selection of the respective indication in the data set in the corresponding CAD software, the design is made according to the specifications of the respective software manufacturer and according to the rules for dental prosthetics.

5.4 CAD/CAM titanium base tiologic® ST

The geometry of the titanium bases is designed to ensure a reliable, aesthetic bond with the ceramic mesostructure. tiologic® ST CAD/CAM titanium bases are available in all three series of abutments S, M and L.

Following selection of the respective indication in the data set in the corresponding CAD software, the design is made according to the specifications of the respective software manufacturer and according to the rules for dental prosthetics.

Before bonding, the head of the prosthetic screw, which fixes the CAD/CAM titanium base, is covered with wax. The bonding surfaces of the ceramic sleeve and of the CAD/CAM titanium base are blasted with aluminum oxide (50 µm/2 bar). It is also advisable to use the silanization method to condition the surfaces to be bonded. Before bonding, ensure the surfaces are dry and free from grease.Adhesives must be used according to the manufacturer’s instructions (e.g.: "PANAVIA™ F2.0" by Kuraray Noritake or "Multilink® Hybrid Abutment" by Ivoclar Vivadent AG). Dentaurum GmbH & Co. KG gives no warranty for the stability of the meso/ superstructure and the adhesive. After bonding, excess material is removed and the ceramic abutment is put into position (observing the rotational security). The all-ceramic crown is completed according to the manufacturer’s instructions.

Important information

- The wall thickness of the ceramic abutment must NOT be less than 0.5 mm.
- Preparation of a chamfer with angled inner edge and a minimum step of 0.5 mm.

Additional components

The prosthetic screw (not included in delivery) serves only to help the dental technician fix the abutment on the working cast. A new AnoTite screw should be used for the final fitting in the mouth.

Tightening torque

- Prosthetic screw, on model: manually

- AnoTite screw intra-orally: 30 Ncm

Attention: Do not confuse the prosthetic screw with the AnoTite screw.
The prosthetic screw is colored silver and the AnoTite screw is anodized gold.

Contraindications.

- Primary bracing of abutments

6. Composition

- CAD/CAM titanium base: Titanium alloy (Ti6Al4V)

- CAD/CAM titanium block: Titanium alloy (Ti6Al4V)

- Scan abutment titanium: Titanium alloy (Ti6Al4V)

6 Screws:

- AnoTite screw: Titanium alloy (Ti6Al4V)
- Prosthetic screw: Titanium alloy (Ti6Al4V)
- Retaining screw: Titanium alloy (Ti6Al4V)

- Hex key:**
 - Hex key - ISO shank 1.3: (1.4197)
 - Hex key - ratchet 1.3: (1.4197)

Information about the composition is included in the material list for our implantology products (REF 989-801-05), or see www.dentaurum.com. The SSCP is available at https://ec.europa.eu/tools/eudamed.

7. Safety information

- The product should not be used if there is a known allergic reaction to one or more of the material components.

- Due to the small size, the article could be swallowed or aspirated. Aspiration could lead to difficulty in breathing or death due to asphyxiation. All articles used intra-orally should therefore be secured against swallowing and/or aspiration.

- All serious incidents arising from the use of the product should be reported to the manufacturer and the competent authority in the country in which the dental professional and/or the patient are resident.

- If the packaging shows serious damage, the product must be checked for integrity and cleanliness before use, and if necessary must be disposed of.

- Different types of alloy in the oral cavity can lead to galvanic reactions.

- Only use tiologic® ST prosthetic components in combination with tiologic® ST implants!

8. Storage and shelf life

Store in a dry place.

9. Information for single use products

CAD/CAM titanium blocks and titanium bases are intended for single use only. Reconditioning of a CAD/CAM titanium block or titanium base (recycling) or reuse on patients are not permitted since it cannot be guaranteed that the article can be reprocessed safely or can function safely.

10. Information for multiple use products

The hex key 1.3 and the scan abutment titanium are intended for multiple use. The product must be disinfected, cleaned and sterilized before being used again.

Instruments and accessories must be replaced if they cannot be clearly identified or if the function is impaired due, for example, to poor readability of the markings or labels. Additional information can be found at www.dentaurum.com (Processing Instructions Prosthetic Components, Instruments and Accessories REF 989-801-09).

11. Information on disinfection/cleaning/sterilizing

tiologic® ST prosthetic components are delivered non-sterile. They are for single use on one patient only. They must be cleaned and disinfected before being used on a patient. Dentaurum generally recommends that the product be sterilized in addition. Only sterilized prosthetic components may be used if bleeding occurs.

Additional information can be found at www.dentaurum.com (Processing Instructions Prosthetic Components, Instruments and Accessories REF 989-801-09).

12. Product overview /scope of delivery, incl. REF

Please refer to the tiologic® ST product catalog for the tiologic® ST product range.

13. Quality information

Dentaurum ensures faultless quality of its products. The content of these Instructions for use is based upon our own experiences. The dental professional is solely responsible for the processing of the products. Liability for failures cannot be taken, as Dentaurum has no influence on the processing on site.

14. Explanation of symbols

i Please refer to the label. Additional information can be found at www.dentaurum.com (Explanation of symbols REF 989-313-00).

FR

Mode d’emploi sommaire

Chère Cliente,

Cher Client,

Nous vous remercions d’avoir choisi un produit de la qualité Dentaurum.

Pour une utilisation sûre et pour que vous et vos patients puissiez profiter pleinement des divers champs d’application que couvre ce produit, nous vous conseillons de lire très attentivement son mode d’emploi et d’en respecter toutes les instructions. Si vous avez des questions, votre représentant sur place est à votre service pour y répondre et prendre note de vos suggestions.

En raison du développement constant de nos produits, nous vous recommandons, malgré l’utilisation fréquente du même produit, la relecture attentive du mode d’emploi actualisé ci-joint (cf. également sur Internet sous www.dentaurum.com).

1. Fabricant

Dentaurum GmbH & Co. KG
| Turnstr. 31
| 75228 Ispringen
| Allemagne

2. Description générale du dispositif, destination / caractéristiques, description technique

Le système implantaire tiologic® ST fournit des instruments, des composants de piliers et des accessoires spécialement adaptés les uns aux autres pour l’équipement prothétique des implants tiologic® ST. Seuls les composants d’origine du système implantaire tiologic® ST peuvent être combinés les uns avec les autres. Respecter à cet effet les instructions des modes d’emploi.

Le dentiste/prothésiste dentaire choisit le pilier en fonction du cas de chaque patient.

Le choix du pilier dépend du diamètre de l’implant et de l’épaisseur de la muqueuse. Pour faciliter le choix du pilier (hauteur gingivale et angulation) sur le modèle, il existe des accessoires de sélection pour les lignes de piliers S, M et L.

3. Domaine d’application

Les composants CAD/CAM tiologic® ST ont été conçus pour la transmission et la fabrication de solutions prothétiques numériques telles que les restaurations unitaires et les restaurations par bridge sur les implants tiologic® ST.

4. Indications / Contre-indications médicales

Composants CAD/CAM tiologic® ST

Indications

- Couronnes et bridges personnalisés (scellés, vissés de manière individuelle)
- Pilier sur implant de ø 3.3 mm, uniquement pour les incisives latérales supérieures et les incisives inférieures

Contre-indications

- Blocage primaire de piliers
- Corrections de l’angulation de plus de 20° ou de plus de 15° sur des implants de ø 3.3 mm
- Technique de raccord

5. Instructions relatives à l’utilisation, la mise en œuvre, la mise en place et l’insertion

Les composants CAD/CAM tiologic® ST ont été conçus pour la transmission et la fabrication de solutions prothétiques numériques telles que les restaurations unitaires et les restaurations par bridge sur les implants tiologic® ST.

Sur www.dentaurum.com/numérique, il est possible de télécharger gratuitement les en

11. Indicazioni concernant la désinfección, le nettoyage, la stérilisation

Les composants prothétiques tioLogic® ST sont livrés non stériles. On ne peut les utiliser qu’une seule fois et uniquement pour un patient. Avant de les utiliser chez le patient, ils doivent être nettoyés et désinfectés. Dentaurum recommande toujours une stérilisation supplémentaire. En cas d'hémorragies, seuls des composants prothétiques stérilisés peuvent être utilisés.

Pour des renseignements supplémentaires, rendez-vous sur notre site Internet www.dentaurum.com (Processing Instructions Prosthetic Components, Instruments and Accessories, REF 989-801-09).

12. Aperçu de la gamme/Éléments fournis avec REF

Pour connaître la gamme tioLogic® ST disponible, veuillez consulter le catalogue de produits tioLogic® ST.

13. Remarques au sujet de la qualité

Dentaurum garantit à l'utilisateur une qualité irréprochable des produits. Le contenu du présent mode d'emploi repose sur notre propre expérience. L'utilisateur est personnellement responsable de la mise en œuvre des produits. N'ayant aucune influence sur la manipulation de ceux-ci, Dentaurum ne peut être tenue pour responsable de résultats inexact.

14. Explication des symboles utilisés

^[a] Référez-vous à l'étiquette. Pour des renseignements supplémentaires, rendez-vous sur notre site Internet www.dentaurum.com (Explication des symboles utilisés sur l'étiquette REF 989-313-00).

ES

Instrucciones abreviadas

Muy estimado cliente, muy estimada clienta:

Le agradecemos que se haya decidido por un producto de calidad de la casa Dentaurum.

Para poder utilizar este producto de forma fácil, segura y sacarle el mayor partido posible para Ud. y sus pacientes, deberá leer detenidamente y seguir estas instrucciones de uso. En caso de preguntas, no dude en ponerse en contacto con su representante local.

Debido al constante desarrollo de nuestros productos, le recomendamos que, aunque utilice el mismo producto con frecuencia, lea siempre con atención el modo de empleo actualizado que acompaña al producto o que encontrará en internet en www.dentaurum.com.

1. Fabricante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Alemania

2. Descripción general del producto, finalidad prevista o funciones, descripción técnica

El sistema de implantes tioLogic® ST incluye instrumentos, pilares y accesorios creados para su uso en la restauración protésica y en combinación con los implantes tioLogic® ST. Únicamente se podrán usar los componentes originales creados para el sistema de implantes tioLogic® ST siguiendo las indicaciones especificadas en los modos de empleo.

El dentista/protésico selecciona el pilar adecuado según el caso individual.

La selección del pilar depende del diámetro del implante y el espesor de la encía. Para facilitar la selección del pilar adecuado (altura de la encía y angulación) sobre el modelo, están disponibles ayudas para la selección de las líneas de pilares S, M y L.

3. Campo de aplicación

Los componentes CAD/CAM tioLogic® ST están diseñados para transferir y fabricar soluciones protésicas digitales, tales como restauraciones de dientes individuales o con puente sobre implantes / tioLogic® ST.

4. Indicaciones médicas/contraindicaciones

Componentes CAD/CAM tioLogic® ST

Indicaciones

- Técnica de coronas y puentes individuales (cementado, atornillado individualmente)
- Pilar sobre implante de ø 3.3 mm solo en la región de los incisivos laterales e inferiores

Contraindicaciones

- Ferulización primaria de pilares

- Corrección de angulación de más de 20°, sobre implantes de ø 3.3 mm de más de 15°

- Técnica de colado

5. Instrucciones de uso, procesamiento, colocación e inserción

Los componentes CAD/CAM tioLogic® ST están diseñados para transferir y fabricar soluciones protésicas digitales, tales como restauraciones de dientes individuales o con puente sobre implantes / tioLogic® ST.

En www.dentaurum.com/digital podrá descargar de forma gratuita los archivos de datos tioLogic® ST CAD/CAM para 3shapeTM, dental wings y exocad. Los archivos de datos contienen una información completa sobre los diferentes tipos de restauraciones en paquete completo, es decir, para modelos impresos, pilares híbridos, pilares de una pieza, puentes y barras.

5.1 Pilar de escáner titanio tioLogic® ST

La superficie del casquillo de escáner titanio está optimizada para el registro digital intraoral o sobre el modelo sin spray de escaneo. El cilindro largo en el punto de conexión del pilar de escáner titanio facilita la inserción sencilla del implante (de laboratorio) y el registro axial exacto de la posición. El tornillo de fijación adjunto tiene una rosca acortada que solo encajará en el implante (de laboratorio) si el pilar de escáner se ha introducido en posición correcta en el punto de conexión. El matching de los datos de escaneado con los datos STL se realiza según las instrucciones del proveedor de software

5.2 Implante de laboratorio tioLogic® ST para modelos impresos y colados

El implante de laboratorio se puede utilizar tanto para el proceso análogo como el proceso digital. Las cavidades de los implantes de laboratorio están registradas en las bibliotecas CAD/CAM de los diferentes proveedores de software para garantizar óptimos resultados de ajuste y un asiento correcto de los implantes de laboratorio con la contratuerca durante la impresión 3D. Es necesario verificar y eventualmente adaptar los parámetros del correspondiente software. Para poder fijar el implante de laboratorio con la contratuerca suministrada en el extremo apical deberá imprimir la base del modelo con suficiente altura. En caso de modelar una mucosa removible, no deberá encontrarse más de 1.0 mm debajo de la interfaz para garantizar una función óptima de encaje y retención del implante de laboratorio en el cuello del modelo impreso. Las tres lengüetas de retención deberán quedar visibles en el modelo impreso.

Una vez impreso el modelo con las cavidades planificadas, se puede insertar el implante de laboratorio para modelos impresos y colados correspondiente a la línea de pilares planificada S, M o L. Para ello, el implante de laboratorio se coloca en la llave de inserción manual y se fija con la contratuerca. A continuación el implante de laboratorio se orienta en la cavidad y se presiona. Con el tornillo de cierre suministrado con el implante de laboratorio se puede fijar el implante de laboratorio en su posición final por apical.

5.3 Bloque de titanio CAD/CAM, tioLogic® ST, PreForm

El uso de bloques de titanio CAD/CAM PreForm originales de Dentaurum posibilita la fabricación de pilares altamente precisos adaptados individualmente al paciente de atornillado directo para restauraciones protéticas. Los bloques de titanio PreForm originales fueron diseñados para los soportes de pilares Medentika® PreFace®. Estos garantizan una conexión perfecta a la interfaz con el implante tioLogic® ST en la fabricación inhouse y en los centros de fabricación. Los bloques de titanio CAD/CAM PreForm están disponibles para las tres líneas de pilares del sistema de implantes S, M y L.

Después de seleccionar la indicación en el archivo de datos en el software CAD, se realiza el diseño de acuerdo con las instrucciones de los proveedores de software y de acuerdo con los procedimientos habituales de prótesis.

5.4 Base de titanio CAD/CAM tioLogic® ST

La geometría de las bases de titanio se ha diseñado precisamente para una conexión segura y estética con la mesoestructura de cerámica. Las bases de titanio CAD/CAM tioLogic® ST están disponibles para las tres líneas de pilares del sistema de implantes S, M y L con geometría de conexión cónica y de placaforma. Después de seleccionar la indicación en el archivo de datos en el software CAD, se realiza el diseño de acuerdo con las instrucciones de los proveedores de software y de acuerdo con los procedimientos habituales de prótesis.

Antes de proceder al pegado, deberá recubrirse con cera la cabeza del tornillo protésico que fija la base de titanio CAD/CAM. Las superficies de adherencia del cilindro cerámico y de la base de titanio CAD/CAM se chorrean con óxido de aluminio (50 µm/2 bar). Además se recomienda una silanización de la superficie de adherencia de la base de titanio CAD/CAM. Antes de pegar, asegúrese de que las superficies de adherencia estén secas y libres de grasa. Utilice los adhesivos indicados por el fabricante (p. ej.: "PANAVIA™ F2.0" de Kuraray Noritake o "Multilink® Hybrid Abutment" de Ivoclar Vivadent AG). Dentaurum GmbH & Co. KG no asume responsabilidad por la durabilidad de la meso-/supraestructura y del adhesivo. Después de la adhesión elimine el exceso y coloque el pilar cerámico (observar el seguro antirrotación). La elaboración de la corona totalmente cerámica se realiza según las instrucciones del fabricante.

Advertencias importantes

- El espesor de la pared del pilar cerámico NO deberá quedar por debajo de 0.5 mm.
- Preparación de un bisel con canto interior redondeado y un resalte mínimo de 0.5 mm.

Componentes adicionales

El tornillo protésico (no incluido en el suministro) sirve para fijar el pilar sobre el modelo de trabajo. Se recomienda utilizar un tornillo AnoTite nuevo para la colocación definitiva en la boca.

Torque de apriete

- Tornillo protésico sobre el modelo: manualmente
- Tornillo AnoTite en la boca: 30 Ncm

Atención: No confunda el tornillo protésico y el tornillo AnoTite. El tornillo protésico es de color plata y el tornillo AnoTite está anodizado en oro.

6. Especificaciones sobre la composición

- Base de titanio CAD/CAM: aleación de titanio (Ti6Al4V)
- Bloque de titanio CAD/CAM: aleación de titanio (Ti6Al4V)
- Pilar de escáner titanio: aleación de titanio (Ti6Al4V)

■ Tornillos:

- Tornillo AnoTite: aleación de titanio (Ti6Al4V)
- Tornillo protésico: aleación de titanio (Ti6Al4V)
- Tornillo de fijación: aleación de titanio (Ti6Al4V)

■ **Llave hexagonal interior:**

- Llave hexagonal interior - vástago ISO tamaño 1.3: (1.4197)
- Llave hexagonal interior - carraca, tamaño 1.3: (1.4197)

Para la composición consulte la lista de materiales para productos de implantología (REF 989-801-05) o en www.dentaurum.com. El SSCP está disponible en https://ec.europa.eu/tools/eudamed.

7. Instrucciones de seguridad

- No utilizar el producto en caso de alergia a uno o varios de sus componentes.
- Debido a su tamaño reducido, existe el riesgo de tragar y/o aspirar alguna de las piezas. La aspiración puede provocar trastornos respiratorios hasta muerte por asfixia. Por ello todas las piezas utilizadas intraoralmente deberán asegurarse contra ingestión y/o aspiración.
- Todo incidente grave en relación con el uso del producto deberá comunicarse al fabricante y la autoridad responsable del país miembro en el que el usuario y/o el paciente reside.
- En caso de daños en el envase, compruebe antes del uso si el producto está intacto y limpio y, si no fuera así, deséchelo.
- La utilización de diferentes tipos de aleaciones en la misma cavidad oral puede causar reacciones galvánicas.
- ¡Utilice los componentes protésicos tioLogic® ST solo con implantes tioLogic® ST!

8. Almacenamiento y durabilidad

Almacenar en un lugar seco.

9. Observaciones para productos de un solo uso

Los bloques de titanio y las bases de titanio CAD/CAM están previstos para un solo uso. No está permitido el reprocesamiento (reciclaje) de un bloque o base de titanio CAD/CAM, ni tampoco su reutilización en pacientes, ya que no es posible garantizar una preparación y/o su funcionamiento seguro.

10. Observaciones para productos reutilizables

La llave hexagonal interior tamaño 1.3 y los pilares de escáner titanio son reutilizables. Deberá limpiarse, desinfectarse y esterilizarse el producto antes de su reutilización.

Los instrumentos y accesorios que no puedan identificarse claramente o cuyo funcionamiento esté limitado, por p. ej., una mala legibilidad de las marcas o de las inscripciones, deben ser sustituidos. Encontrará más información en internet en www.dentaurum.com (Processing Instructions Instruments and Accessories REF 989-801-09).

11. Desinfección /limpieza /esterilización

Los componentes protésicos tioLogic® ST se suministran no estériles. Están previstos para un solo uso en un solo paciente. Deberán limpiarse y desinfectarse antes de su utilización en el paciente. Dentaurum recomienda siempre una esterilización adicional. En caso de sangrados utilice solo componentes protésicos esterilizados.

Encontrará más información en internet en www.dentaurum.com (Processing Instructions Instruments and Accessories REF 989-801-09).

12. Programa de suministro/volumen de suministro, incl. REF

Para ver el catálogo de productos de tioLogic® ST consulte el catálogo tioLogic® ST.

13. Observaciones sobre la calidad

Dentaurum garantiza la calidad impecable de sus productos. Las indicaciones en este modo de empleo se basan en experiencias propias. El profesional se hace responsable de la utilización de los productos. Dentaurum no se hace responsable de resultados erróneos ya que no tenemos influencia alguna en la forma de utilización.

14. Explicación de los símbolos utilizados

^[a] Tenga en cuenta la etiqueta. Encontrará más información en internet en www.dentaurum.com (explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas REF 989-313-00).

IT

Modalità d'uso brevi

Egregio Cliente

La ringraziamo per aver scelto un prodotto Dentaurum di qualità.

Legga e si attenga alle presenti modalità d’uso per utilizzare questo prodotto in modo sicuro e con il massimo vantaggio per lei e per i pazienti. In caso di domande o suggerimenti può chiamare il ns. servizio clienti al Nr. 051 862580. Poiché i prodotti che commercializziamo sono il risultato di sempre nuovi sviluppi tecnologici, le raccomandiamo di rileggere sempre attentamente le modalità d’uso allegate o quelle presenti nel sito www.dentaurum.com anche in caso di ripetuto utilizzo dello stesso prodotto.

1. Fabriccante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germania

2. Descrizione generale del prodotto, destinazione d’uso ovvero caratteristiche d’uso, descrizione tecnica

Per la riabilitazione protésica degli impianti tioLogic® ST, il sistema implantare tioLogic® ST offre speciali strumenti, abutment e componenti accessori perfettamente

armonizzati tra loro. Devono essere combinati tra loro solo i componenti originali del sistema implantare tioLogi® ST secondo le istruzioni d’uso.

L’abutment viene scelto dall’odontoiatra/odontotecnico in funzione del caso individuale. La scelta dell’abutment dipende, inoltre, dal diametro dell’impianto e dallo spessore della gengiva.

Per facilitarne la selezione (altezza gengivale e angolazione) sul modello, sono disponibili ausili di selezione per le linee di abutmtnt S, M e L.

3. Campo d’impiego

I componenti tioLogic® ST CAD/CAM sono stati concepiti per il trasferimento e la realizzazione digitale di soluzioni protesiche come elementi singoli o ponti supportati da impianti tioLogic ST.

4. Indicazioni/controindicazioni mediche

Componenti tioLogic® ST CAD/CAM

Indicazioni

- Corone singole e ponti (cementati o avvitati)
- Abutment per impianti da ø 3.3 mm solo per l’impiego nell’ambito degli incisivi laterali superiori o degli incisivi inferiori

Controindicazioni

- Blocaggi primari di abutment
- Correzioni di angolazione maggiori di 20°, su impianti da ø 3.3 mm maggiori di 15°
- Tecnica di soprafunzione

5. Indicazioni per l’uso, l’elaborazione, l’integrazione e l’inserzione

I componenti tioLogic® ST CAD/CAM sono stati concepiti per il trasferimento e la realizzazione digitale di soluzioni protesiche come elementi singoli o ponti supportati da impianti tioLogic ST.

I set di dati tioLogic® ST CAD/CAM per 3shape™, dental wings ed exocad® possono essere scaricati gratuitamente da www.dentaurum.com/digital. I set di dati contengono tutte le informazioni in pacchetto completo su tutte le varianti di riabilitazione, vale a dire per modelli stampati, abutment ibridi, abutment in un pezzo, ponti e barre.

5.1 Scan abutment tioLogic® ST in titanio

La superficie degli scan abutment in titanio è ottimizzata per la registrazione digitale, sia intraorale che sul modello senza l’uso di spray di scansione. Il cilindro lungo nel punto di connessione dello scan abutment in titanio viene utilizzato per semplificare l’integrazione sull’analogo e per il preciso rilevamento assiale della posizione. L’inclusa vite rossa di fissaggio presenta una filettatura accorciata che si innesta nell’analogo solo se lo scan abutment è stato inserito correttamente nel punto di connessione. Il processo di abbinamento dei dati di scansione con i dati STL viene eseguito in base alle informazioni fornite dal rispettivo produttore del software.

5.2 Analogo tioLogic® ST per modelli stampati o colati

L’analogo può essere impiegato sia nel workflow analogico che in quello digitale. Le cavità degli analoghi sono presenti nelle librerie CAD/CAM dei vari software al fine di ottenere un risultato di adattamento ottimale e un corretto posizionamento degli analoghi con la controvite durante la stampa del modello 3D. I parametri di ciascun software devono essere verificati ed eventualmente adattati. Affinché la controvite allegata possa fissare l’analogo all’estremità apicale del modello stampato, anche lo zoccolo del modello deve essere stampato con un’altezza sufficiente. Se viene creata una mascherina gengivale rimovibile, questa non deve essere posizionata a una profondità maggiore di 1.0 mm sotto l’interfaccia, al fine di garantire l’ottimale funzione di blocco e tenuta dell’analogo nel modello stampato. Per controllo le 3 alette ritentive dovrebbero essere ancora visibili nel modello stampato.

Una volta stampato il modello con le cavità pianificate, è possibile inserire l’analogo per modelli stampati o colati in base alla linea di abutment S, M o L prevista. A tale scopo, l’analogo viene posizionato sulla chiave di avvitamento manuale e fissato con la controvite. L’analogo viene quindi allineato nella cavità e pressato in posizione. L’analogo può essere fissato nella posizione finale da apicale con la vite di chiusura inclusa nella confezione.

5.3 Blank CAD/CAM in titanio tioLogic® ST, PreForm

L’impiego di blank CAD/CAM in titanio PreForm originali Dentaurum, consente la realizzazione estremamente precisa dell’abutment avvitato per la riabilitazione protésica individuale. I blank in titanio PreForm originali, sono stati concepiti per i supporti abutment Medentika® PreFace®. Questi assicurano la perfetta connessione all’interfaccia dell’impianto tioLogic® ST durante la fabbricazione interna o nel centro di produzione. I blank CAD/CAM in titanio PreForm sono disponibili per le tre linee protesiche di abutment S, M e L.

Dopo aver selezionato la rispettiva indicazione nel set di dati del software CAD corrispondente, la progettazione può essere realizzata secondo le informazioni fornite dal produttore del software e secondo le regole odontotecniche.

5.4 Basi CAD/CAM in titanio tioLogic® ST

La geometria delle basi in titanio è stata studiata per assicurare un legame adesivo estetico e sicuro con la mesostruttura ceramica. Le basi CAD/CAM in titanio tioLogic® ST sono disponibili nelle tre linee di abutment protesici S, M e L.

Dopo aver selezionato la rispettiva indicazione nel set di dati del software CAD corrispondente, la progettazione può essere realizzata secondo le informazioni fornite dal produttore del software e secondo le regole odontotecniche.

Prima dell’incollaggio, la testa della vite protésica che fissa la base CAD/CAM in titanio deve essere ricoperta di cera. Le superfici di incollaggio della boccola in ceramica e della base in titanio CAD/CAM devono essere sabbiate con ossido di alluminio (50 µm / 2 bar). Si consiglia, inoltre, la silanizzazione della superficie di

incollaggio della base CAD/CAM in titanio. Prima dell’incollaggio, assicurarsi che le superfici da incollare siano asciutte e prive di grasso. I collanti devono essere utilizzati seguendo le istruzioni del produttore (ad es. "PANAVIA™ F2.0" di Kuraray Noritake o "Multilink® Hybrid Abutment" di Ivoclar Vivadent AG). Dentaurum GmbH & Co. KG non si assume alcuna responsabilità sulla tenuta della meso/sovrastuttura e sul collante impiegato. Dopo l’incollaggio, rimuovere gli eccessi di adesivo e applicare l’abutment in ceramica (osservare l’antirovazione). La corona in ceramica integrale viene realizzata secondo le indicazioni del produttore.

Indicazioni importanti

- Lo spessore della parete dell’abutment in ceramica NON deve essere inferiore a 0.5 mm.

- Preparare una scanalatura con bordo interno smussato e livello minimo di 0.5 mm. Componenti aggiuntivi

La vite protésica (non compresa nella fornitura) serve all’odontotecnico unicamente per fissare l’abutment al modello da lavoro. Per la definitiva integrazione in bocca al paziente deve essere sempre impiegata una vite AnoTite nuova.

Torque di serraggio

- Vite protésica su modello: manuale
- Vite AnoTite in bocca: 30Ncm

Attenzione: non scambiare tra loro le vite protesica e AnoTite. La vite protesica è di colore argento mentre la vite AnoTite è di colore oro anodizzata.

6. Indicazioni sulla composizione

- Basi in titanio CAD/CAM: lega di titanio (Ti6Al4V)
- Blank in titanio CAD/CAM: lega di titanio (Ti6Al4V)
- Scan abutment in titanio: lega di titanio (Ti6Al4V)

■ Viti:

- vite AnoTite: lega di titanio (Ti6Al4V)
- vite protésica: lega di titanio (Ti6Al4V)
- vite di fissaggio: lega di titanio (Ti6Al4V)

■ **Chiavi a brugola:**

- chiave a brugola mandrino ISO SW 1.3: (1.4197)
- chiave a brugola - cricchetto SW 1.3: (1.4197)

Per la composizione si prega di consultare la lista delle materie prime dei prodotti di implantologia (REF 989-801-05) o su www.dentaurum.com. Il documento SSCP è disponibile su https://ec.europa.eu/tools/eudamed.

7. Indicazioni di sicurezza

- Non utilizzare il prodotto in caso di reazioni allergiche note a uno o più componenti.
- Per le sue ridotte dimensioni, può verificarsi l’ingestione e/o l’aspirazione del prodotto. L’aspirazione può causare dalla mancanza di respiro alla morte per soffocamento. Per questo motivo, tutti gli articoli utilizzati per via intraorale devono essere assicurati contro l’ingestione e/o l’aspirazione.
- Ogni incidente grave verificatosi in occasione dell’uso del prodotto, deve essere segnalato al fabbricante e all’autorità competente dello Stato membro in cui risiede l’utente e/o il paziente.
- Qualora la confezione fosse fortemente danneggiata, prima dell’uso controllare che il prodotto sia integro e pulito; eventualmente smaltirlo.
- La presenza di diversi tipi di lega nella stessa cavità orale può provocare reazioni galvaniche.
- Utilizzare tutti i componenti protesici tioLogic® ST solo in combinazione con gli impianti tioLogic® ST!

8. Indicazioni di stoccaggio e scadenza

Conservare in luogo asciutto.

9. Indicazioni per l’impiego di prodotti monouso

I blank CAD/CAM in titanio e le basi in titanio sono stati concepiti per un solo impiego. Il ricondizionamento di blank CAD/CAM in titanio o di basi in titanio già utilizzati una volta (Recycling) nonché l’uso ripetuto sui pazienti, non è consentito in quanto non può esserne garantita la perfetta funzionalità.

10. Indicazioni per prodotti a uso ripetuto

La chiave esagonale SW 1.3, e gli scan abutment in titanio sono stati concepiti per l’uso ripetuto. Prima di essere riutilizzato, il prodotto deve essere disinfettato, pulito e sterilizzato.

Strumenti e accessori che non possono essere chiaramente identificati o la cui funzione è limitata, ad esempio a causa di marcature e/o etichette poco leggibili, devono essere sostituiti. Ulteriori informazioni sono disponibili nel sito internet www.dentaurum.com (Ricondizionamento di componenti, strumenti e accessori protesici REF 989-801-07).

11. Indicazioni per la disinfezione /pulitura /sterilizzazione

I componenti protesici tioLogic® ST sono forniti non sterili. Devono essere impiegati una sola volta e su un solo paziente. Devono essere disinfettati e puliti prima dell’uso sul paziente. Dentaurum generalmente ne consiglia anche la sterilizzazione. In caso di sanguinamento, devono essere utilizzati esclusivamente componenti protesici sterili.

Ulteriori informazioni sono disponibili nel sito internet www.dentaurum.com (Ricondizionamento di componenti, strumenti e accessori protesici REF 989-801-07).

12. Panoramica prodotti/Programma di fornitura, compreso REF

Il programma di fornitura tioLogic® ST fare riferimento al catalogo tioLogic® ST.

13. Avvertenze sulla qualità

Dentaurum assicura all’utente la massima qualità dei prodotti fabbricati. Il contenuto di queste modalità d’uso è frutto di nostre personali esperienze. L’utente è responsabile della corretta lavorazione dei prodotti. In mancanza di condizionamenti di Dentaurum sull’impiego del prodotto, non sussiste alcuna responsabilità per eventuali insuccessi.

14. Spiegazione dei simboli utilizzati

^[a] Si prega di rispettare l’etichetta. Ulteriori indicazioni sono disponibili nel sito internet www.dentaurum.com (spiegazione dei simboli presenti sull’etichetta REF 989-313-00).

<p>IN</p>	<p>CAD/CAM Komponenten CAD/CAM components Composants CAD/CAM Componentes CAD/CAM Componenti CAD/CAM</p>
<p>CE 0483</p>	
<p>Kurzanweisung für das tioLogic® ST Implantatsystem</p>	
<p>Abbreviated instructions for the tioLogic® ST implant system</p>	
<p>Mode d’emploi sommaire du système implantaire tioLogic® ST</p>	
<p>Instrucciones abreviadas para el sistema de implantes tioLogic® ST</p>	
<p>Brevi istruzioni per l’uso del sistema implantare tioLogic® ST</p>	

<p>Informationen zu Produkten finden Sie unter www.dentaurum.com</p>	
<p>For more information on our products, please visit www.dentaurum.com</p>	
<p>Vous trouverez toutes les informations sur nos produits sur www.dentaurum.com</p>	
<p>Descubra nuestros productos en www.dentaurum.com</p>	
<p>Informazioni sui prodotti sono disponibili nel sito www.dentaurum.com</p>	